

# Anlage A zur V/0587/2020

## Kurzüberblick

Der heute vorhandene gemeinsame Geh-Radweg im Bereich Loddenheide wird auf 4 m verbreitert. Der Weg zwischen dem Gelände des Asphaltmischwerkes und des Lagerplatzes, der heute eine Breite von 2 m aufweist, ist beabsichtigt nach Grunderwerb auch auf 4 m zu verbreitern. Des Weiteren wird im Bereich der Eulerstraße ein Planungsbeschluss zur Planung eines gemeinsamen Geh-Radweges inkl. fahrradfreundlichen Kreuzungsumbaus vorgeschlagen. Städtisches Ziel ist es, mehr Radverkehr zu generieren und den Anteil des Radverkehrs am Modal Split auf 50 % zu erhöhen. Dies kann nur gelingen, wenn die Infrastruktur entsprechend komfortabel und sicher angepasst wird.

## Ziele/Teilziele/Zielerreichung

Mit der Vorlage wird das Ziel „umweltgerechte und wirtschaftliche Bereitstellung von sicheren sowie bedarfsgerechten Verkehrsflächen und –anlagen“ verfolgt.

Das Projekt soll das Radfahren als urbane Mobilität der Zukunft fördern.

*Wir werden Münster zu einer Stadt mit höchster Lebens- und Erlebnisqualität weiterentwickeln:*

- *mit hoher Umwelt- und Naturqualität*
- *mit breitem Freizeit- und Sportangebot*
- *mit hohem Wohnwert, Familienfreundlichkeit und sozialer Balance in der Stadtgesellschaft*

Nach heutigem Stand ist eine Realisierung bis zum Ende des Jahres 2021 vorgesehen. Zur Erreichung des Teilziels für den Abschnitt 3 im Bereich Loddenheide und Eulerstraße ist mit einem finanziellen Bedarf von ca. 1,22 Mio. € € zu kalkulieren.

<u>Finanzierung</u>						
Produktgruppe:	1201	Bereitstellung von Verkehrsflächen und -anlagen				
Auswirkungen auf den Ergebnisplan		Ja	X	Nein		
Auswirkungen auf den Finanzplan	x	Ja		Nein		
Im beschlossenen Haushaltsplan 2020 enthalten?	x	Ja		Nein		teilw.
Belastungen in zukünftigen HH-Jahren?	x	Ja		Nein		
Bereits veranschlagt?	x	Ja		Nein		

## Pflichtigkeitsgrad

Die Maßnahme/Leistung ist	vollständig pflichtig	x	überwiegend pflichtig	überwiegend freiwillig	vollständig freiwillig
Rechtliche Grundlagen: Grundgesetz (GG), Bürgerliches Gesetzbuch (BGB), Bundesfernstraßengesetz (FStrG), Straßen- und Wegegesetz des Landes Nordrhein-Westfalen (StrWG NRW), BNatschG					
Beeinflussbarkeit der finanziellen Auswirkungen: Eine Reduzierung der finanziellen Auswirkungen ist nicht möglich bzw. ist der in der Vorlage aufgeführten Reduktionsvariante zu entnehmen.					

**Unmittelbare, grundsätzliche Relevanz für Querschnittsthemen  
(Demographie, Gleichstellung, Inklusion, Klimaschutz, Migration)**

Die Querschnittsthemen Klimaschutz und Demographie sind durch den Ausbau der Radwege entlang der Kanalpromenade maßgeblich berührt, denn Radverkehrsförderung ist ein zentrales Instrument zur Stärkung klimafreundlicher Mobilität bei gleichzeitig steigenden Bevölkerungszahlen.